

Pressemitteilung

Der Bundesverband Deutscher Versandapotheken (BVDVA) setzt mit APOCLIP einen neuen Standard in der Beratungsqualität für Arzneimittel

APOCLIP bietet personalisierte Arzneimittelinformationen auf Wirkstoffbasis und dauerhafte Therapiebegleitung. Die audiovisuellen Inhalte in über 25 Sprachen basieren auf den Beipackzetteln und decken schon heute über 95 Prozent aller Verschreibungen ab. APOCLIP führt bei Patienten zu besserem Verständnis, fördert dauerhafte Therapietreue und stärkt die Kundenbindung.

Berlin / Düsseldorf, 21. Februar 2025 – Der BVDVA und die Careanimations GmbH haben einen Rahmenvertrag und eine umfassende Vereinbarung getroffen, die es erlaubt APOCLIP zu besonderen Konditionen zur Verfügung zu stellen. Ziel der strategischen Zusammenarbeit ist, die Qualität der pharmazeutischen Versorgung – insbesondere im Rahmen des E-Rezepts – weiter auszubauen und das Niveau der Apotheken-vor-Ort zu erreichen bzw. zu übertreffen.

APOCLIP von Careanimations bietet Informationen zu nahezu allen rezeptpflichtigen Medikamenten und Unterstützung bei deren richtiger Anwendung – auch therapiebegleitend. Das ist deshalb sinnvoll, da bis zu 50 Prozent aller Medikamente nicht richtig oder gar nicht verwendet werden. Diese falsch durchgeführte oder unterbrochene Therapie führt zu einer vermeidbaren Krankheitslast und einem Fortschreiten der Krankheit für die Patienten. In Folge auch zu unnötigen Kosten für die Gesellschaft – rund 10-20 Milliarden Euro pro Jahr allein in Deutschland.

APOCLIP ist überwiegend audiovisuell, mehrsprachig, einfach formuliert und steht damit für Inklusion. Dies ist besonders wichtig, weil 64 Prozent der deutschen Erwachsenen Schwierigkeiten haben, medizinische Informationen zu verstehen und richtig umzusetzen. Dazu kommen rund fünf Millionen Menschen mit Migrationshintergrund, die oft kein oder nur wenig Deutsch verstehen.

APOCLIP wird den Patienten als Service der Versandapotheken angeboten. Das stärkt die Verständlichkeit und das Vertrauen in die Informationen und fördert die richtige Nutzung durch die Patienten. Die deutschen Versandapotheken stärken damit ihre Position im Markt und profitieren durch zusätzliche E-Rezept-Patienten, bessere Therapietreue und entsprechendem Umsatz sowie durch eine verbesserte Kunden-/Patiententreue.

„Wir freuen uns sehr als BVDVA in Deutschland APOCLIP unseren Mitgliedern in dieser Form zugänglich zu machen. Die Lösung hat sich bereits in den Niederlanden flächendeckend etabliert und wird dort sowohl von den Apotheken als auch von den Patienten sehr geschätzt“, sagt Udo Sonnenberg, Geschäftsführer des BVDVA.

„Als wir von APOCLIP erfahren haben, war uns sofort der Wert für unsere Sanicare Versandapotheke klar und wir waren der Meinung, dass dies auch für unsere Kollegen interessant ist“, ergänzt Heinrich Meyer, Geschäftsführer von Sanicare und in Personalunion geschäftsführender Vorstand des BVDVA.

„APOCLIP passt hervorragend zu den deutschen Versandapotheken und hebt die Qualität der pharmazeutischen Versorgung auf ein neues Level mit der bestmöglichen pharmazeutischen Beratung und Betreuung der Patienten. APOCLIP ist besonders in Verbindung mit dem E-Rezept die ideale Ergänzung auf dem Smartphone und liefert einem unmittelbaren Wertbeitrag für Patienten und Apotheken gleichermaßen“, sagt Thomas Hofmann, Managing Director der Careanimations GmbH.

Über den BVDVA

Der Bundesverband Deutscher Versandapotheken (BVDVA) ist Interessenvertreter und Dienstleister der zugelassenen deutschen Versandapotheken und schützt deren beruflichen, wirtschaftlichen und politischen Interessen. Der BVDVA arbeitet auf Landes- und Bundesebene und engagiert sich für die Sicherstellung einer hohen Qualität der pharmazeutischen Versorgung im Arzneimittelversandhandel, wobei die bestmögliche pharmazeutische Beratung und Betreuung der Patienten im Fokus steht.

www.bvdva.de

Über Careanimations

Careanimations wurde 2016 von Ärzten und Apothekern in den Niederlanden gegründet. Das Ziel war es, Apotheken dabei zu unterstützen, Patienten besser über ihre Medikamente zu informieren und bei der korrekten Anwendung ihrer Medikamente zu unterstützen. Dies geschieht in audiovisueller Form, personalisiert, in verständlichen Worten und in mehreren Sprachen. Die Inhalte haben die Beipackzettel als Grundlage. Nach einem zweijährigen Entwicklungsprozess und erfolgreichen Gesprächen mit dem Gesundheitsministerium, Krankenkassen, Apotheken und Patientenorganisationen wurden die digitalen Lösungen von Careanimations (APOCLIP) ab 2019 flächendeckend in den Niederlanden eingeführt. Heute werden sie dort von nahezu allen Apotheken (96 %) und Krankenhäusern (70 %) genutzt. Der Wert und die Qualität der Careanimations-Produkte haben sich also in den Niederlanden bewährt. Careanimations ist mittlerweile – auch in anderen Ländern wie Deutschland, Frankreich, Spanien, Schweden und den Vereinigten Staaten aktiv.

In Deutschland hat die CAREANIMATIONS GmbH APOCLIP in einem deutschen Pilot-Projekt bestätigt und vollständig an die deutschen Rahmenbedingungen und Kundenbedürfnisse angepasst. APOCLIP deckt derzeit 95 % aller in Apotheken ausgestellten Rezepte ab.

www.careanimations.de

Gleichberechtigung ist uns wichtig

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Pressekontakt

Thomas Hofmann

Managing Director

CAREANIMATIONS GmbH

Mobil: +49 151 5191 6764

E-Mail: thomas.hofmann@careanimations.de

www.careanimations.de